



**Kanton Zürich
Sportamt**

Footeco Zürich

Pressekonferenz vom 14.8.14

Spezielle Situation der Region Zürich

Knapp ein Fünftel der Spielerinnen und Spieler der Schweiz

Fussballregion Zürich:

130 Fussballvereine mit eigener Juniorenabteilung

2600 Knaben pro Jahrgang

400 Mädchen pro Jahrgang

Total etwa 18% der Schweiz

Mehrheitlich dem Fussballverband Region Zürich (FVRZ) angeschlossen

**Die Region Zürich hat das grösste Potential an
Fussball-Talenten in der Schweiz**

Spezielle Situation der Region Zürich

Drei Ausbildungsvereine stehen in Konkurrenz

Footeco wird in der Region Zürich organisiert durch die Ausbildungsvereine FC Winterthur, FC Zürich und Grasshopper Club Zürich

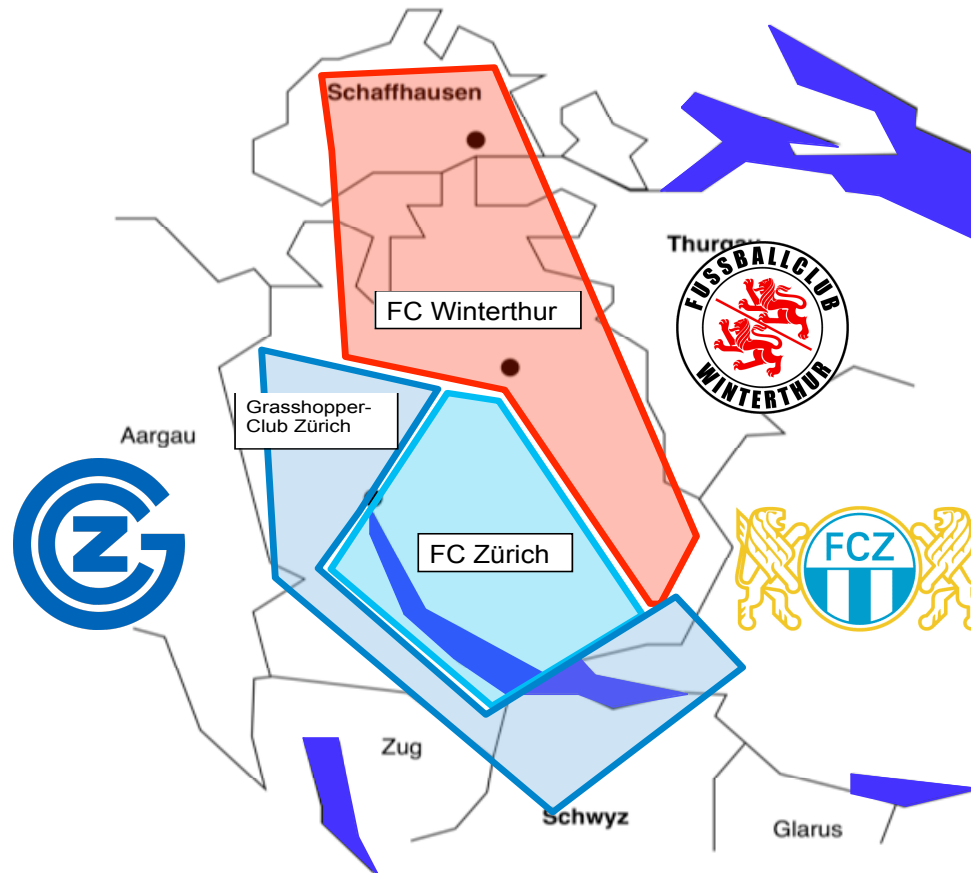
In den meisten andern Regionen der Schweiz gibt es jeweils nur einen Ausbildungsverein

In der Region Zürich gibt es deshalb einen Kampf um die Talente und zwar bei immer jüngeren Spielern. Dies gab in der Vergangenheit immer wieder Probleme zwischen den Grossclubs, aber auch zwischen den Grossclubs und den Regionalclubs

Die Ausbildungsvereine haben sich bisher um die wenigen bekannten (vermeintlichen) Talente gestritten, ohne das gesamte, riesige Potential der Region zu nutzen

Wir müssen in der Region Zürich zuerst möglichst alle potentiellen Talente finden, bevor wir in Konkurrenz treten

Organisation - Gebietsaufteilung



**Jeder Ausbildungsverein findet in seinem Gebiet
die Kinder mit dem grössten Potential**

Organisation Saison 2014/15

FC Winterthur

FE-12	4 Ausbildungs-Standorte
FE-13	3 Teams
FE-14	3 Teams

FC Zürich

FE-12	8 Ausbildungs-Standorte
FE-13	5 Teams
FE-14	4 Teams

Grasshopper Club Zürich

FE-12	7 Ausbildungs-Standorte
FE-13	4 Teams
FE-14	4 Teams

**Total mehr als 40 Teams oder Stützpunkte
mit über 700 Kinder, unzählige Erwachsene
und 100 Ausbildner und Trainer**

Qualitäts-Sicherung und Qualitäts-Entwicklung

Interesse des Spitzenfussballs:

Wie finde ich (möglichst effizient) aus 3000 Kindern
je die 2-4 richtigen Knaben und Mädchen
mit dem grössten Potential?
= Einige wenige Kinder

Interesse des Breitenfussballs:

Wie können talentierte Kinder durch Footeco sinnvoll gefordert
und gefördert werden,
und zwar so, dass sie weiterhin Spass am Fussball haben
und ein Leben lang dabeibleiben, auch wenn sie nicht
Profifussballer werden
= Die überwiegende Mehrzahl der Kinder

Qualitäts-Sicherung und Qualitäts-Entwicklung

- > Umsetzung der Zielsetzungen von Footeco
Vorgaben SFV
Philosophie jedermann klar machen
- > Beachten der speziellen Situation Region Zürich
Vorgaben FVRZ und Sportamt Kanton Zürich
Sinnvolle Zusammenarbeit der Ausbildungsvereine
Berücksichtigung der Anliegen der Regionalvereine
Förderung der Mädchen
- > Footeco weiter entwickeln
Sichtung verbessern – neue Ansätze prüfen
Fussballerische Grundlagen verbessern
Geeignete Wettkampf-Formen finden

Hauptverantwortung:
Koordinator Footeco Zürich in Teilzeit